

Favorit holte den Titel 8.1.15

Der Höhensteiger-Saal in Westerdorf St. Peter war drei Tage lang Schauplatz der von der SG Vogtareuth-Prutting ausgerichteten Inn-Chiemgau-Schach-Einzelmeisterschaften. 122 Teilnehmer ermittelten in vier Meisterklassen und einem Seniorenturnier die Sieger und Aufsteiger in die höheren Meisterklassen.

In der Meisterklasse I wurde der topgesetzte Stefan Mooser vom Post-SV Dorfen seiner Favoritenrolle gerecht und holte sich aufgrund der besseren Wertung den Titel vor dem punktgleichen Andreas Melzer vom ASV Grassau und durfte den von Landrat Wolfgang Berthaler gestifteten Siegerpokal in Empfang nehmen. Mit einem halben Punkt Rückstand belegten Laszlo Nagy (SG Vogtareuth-Prutting) und Marek Baron (SC Waldkraiburg) die Plätze drei und vier, die ebenfalls zur Teilnahme an der oberbayerischen Einzelmeisterschaft berechtigen.

Auch in der Meisterklasse II lag am Ende ein Duo punktgleich vorne. Die bessere Wertung entschied zugunsten von Rainer Bechtold (SK Bad Aibling), während sich Konrad Bieringer (SK Töging) mit Platz zwei zufriedengeben musste. Die weite-



Der neue Titelträger Stefan Mooser (Dorfen).

ren Aufstiegsplätze sicherten sich Gert Forster (SK Bruckmühl), Peter Plank (SC Prien) und Dr. Hans-Josef Lenzen (SK Bruckmühl).

Johann Suttner (TV Altötting) ließ in der Meisterklasse III nur ein Remis zu und siegte mit einem halben Punkt Vorsprung vor Christian Schwarzenbacher (SG Pang/Rosenheim). Mit einem weiteren Abstand von einem bzw. eineinhalb Punkten schafften Helmut Spranger (Post-SV Dorfen), Josef Winkler (SK Wasserburg) und Joachim Schwarz (SK Bruckmühl) den Aufstieg in die Meisterklasse II.

In der Meisterklasse IV siegte Norbert Senser (SC Taufkirchen) vor Ingo Zakrzewski (Post-SV Dorfen) und Gheorge Hegyközi-Grünwald (SC Waldkraiburg). Auch Yin-Huang Gan (SK Kolbermoor) und Josef Böhm (SG Vogtareuth-Prut-

ting) durften sich über den Aufstieg in die Meisterklasse III freuen.

Seinen ersten Senioren-Kreismeistertitel holte sich Peter Niedermaier (SU Ebersberg-Grafring), der vor dem mehrfachen Seniorenmeister Georg Selmeier (Post-SV Dorfen) und dem Präsidenten des Bayerischen Schachbundes, Peter Eberl (SG Vogtareuth-Prutting), gewann.

Die Ergebnisse

Meisterklasse I (22 Teilnehmer): 1. Stefan Mooser (Dorfen), 2. Andreas Melzer (Grassau), beide 4,5 Punkte; 3. Laszlo Nagy (Vogtareuth), 4. Marek Baron (Waldkraiburg), 5. Daniel Frese (Traunstein), 6. Christian Linner (Prien), alle 4,0; 7. Jürgen Aßmann (Waldkraiburg), 8. Robin Schlichtmann (Bruckmühl), 9. Martin Spermann (Prien), alle 3,5 Punkte.

Meisterklasse II (30 Teilnehmer): 1. Rainer Bechtold (Bad Aibling), 2. Konrad Bieringer (Töging), beide 5,0; 3. Gert Forster (Bruckmühl), 4. Peter Plank (Prien), 5. Dr. Hans-Josef Lenzen (Bruckmühl), 6. Heinz Gretzinger (Töging), alle 4,0.

Meisterklasse III (30 Teilnehmer): 1. Johann Suttner (Altötting), 5,5; 2. Christian Schwarzenbacher (Pang), 5,0; 3. Helmut Spranger (Dorfen), 4. Josef Winkler (Wasserburg), beide 4,0; 5. Joachim Schwarz (Bruckmühl), 6. Wolfgang Gerstel (SF Rosenheim), 7. Andrej Sawran (Vogtareuth), 8. Fabian Gnettner (Bruckmühl), alle 3,5.

Meisterklasse IV (26 Teilnehmer): 1. Norbert Senser (Taufkirchen), 5,0; 2. Ingo Zakrzewski (Dorfen), 3. Gheorge Hegyközi-Grünwald, 4. Yin-Huang Gan (Kolbermoor), alle 4,5; 5. Josef Böhm (Vogtareuth), 6. Miriam Mörwald (Freilassing), beide 4,0.

Senioren (14 Teilnehmer): 1. Peter Niedermaier (Ebersberg), 5,0; 2. Georg Selmeier (Dorfen), 4,5; 3. Peter Eberl (Vogtareuth), 4. Karl Heinz Neubauer (Zorneding), beide 4,0; 5. Josef Hermann (Trostdorf), 6. Horst Markowsky (Waldkraiburg), 7. Josef Sandner (Traunstein), alle 3,5.